

Protokoll der 67. Generalversammlung vom Donnerstag, 18. April 2024, 20.00 – 21.30 Uhr, Pfarreisaal St. Leodegar, Luzern

- anwesend: **Vorstand:** Andrea Wyss (Präsidentin), Simon Howald (Vizepräsident), Ruedy Bieri, Dominik Henseler, Andreas Hofer, Karin Solari, Mara Knüsel, Laura Spring
Geschäftsstelle: Patricia Burri (Geschäftsführerin), Samuel Ehrenbold, Marianne Baruffa, Miriam Peretti, Susanne Reber (Protokoll)
Jugendgruppe: Anita Viviroli, Flurin Wigger, Salome Raess
Revisoren: Pirmin Willi, Esther Reinhard, Brigitte Grob (Ersatz Revisorin)
Jubilare und Jubilarinnen:
25-Jahre: Oskar Schenker, Caroline Streibel, René und Lucia Bühler
50-Jahre: Urs Sandmeier, Ursula Jenny, Hans Ruedi Tschanz
Vertreter Organisationen und Behörden: Jörg Häfliger (Präsident WWF Luzern), Christian Schano (Co-Präsident BirdLife Luzern), Susanna Lohri (Geschäftsführerin BirdLife Luzern), Peter Wyss und Markus Bieri (beide Hallwilersee Ranger), Peter Kull (Iawa)
Sowie verschiedene Mitglieder und Gäste:
total 29 Personen, davon 26 Stimmberechtigte
- entschuldigt: Roman Bühler und Rita Schnyder (beide Vorstand), Peter Ulmann (Iawa), Werner Göggel und Daniel Christen (beide uwe), Katja Dürst (Umweltschutz Stadt Luzern) sowie Regierungsrat Fabian Peter

Begrüssung

Die Präsidentin Andrea Wyss begrüsst die anwesenden Mitglieder, Jubilare, Spendende, Club 500-Mitglieder, Schutzgebietsbetreuende, Revisoren, Jugendgruppe-Mitglieder, Mitarbeitende der Geschäftsstelle Pro Natura Luzern, Vorstandskolleginnen und -kollegen sowie Gäste und Vertreter der Behörden.

Vortrag

Ein spannender und unterhaltsamer Vortrag zum «Tier des Jahres 2024» von Pro Natura geht der GV voraus. Der Wildtierbiologe Dr. Otto Holzgang bringt uns den Iltis und seine Lebensweise näher.

Generalversammlung

1. Wahl der Stimmzähler/-innen

Als Stimmzählende werden Erika Knüsel und Thomas Stirnimann einstimmig gewählt. Es sind 26 Stimmberechtigte im Saal; absolutes Mehr 14

2. Protokoll der Generalversammlung 2023

Zum Protokoll 2023 gibt es keine Wortmeldungen und es wird mit 25 Ja-Stimmen bei einer (1) Enthaltung **genehmigt**. Die Präsidentin dankt der Protokollführerin Susanne Reber für die Erstellung des Protokolls.

3. Jahresbericht 2023

Patricia Burri (Geschäftsführerin) führt durch den Jahresrückblick 2023 und stellt das Team der Geschäftsstelle von Pro Natura Luzern vor. Den Mitarbeitenden wird für ihre geleistete Arbeit und allen Vorstandsmitgliedern für ihr ehrenamtliches Engagement gedankt.

Die neu erstellte Übersicht über die Pro Natura Schutzgebiete im Kanton Luzern wird präsentiert und erläutert, was zur Pflege und Bewirtschaftung dieser dazugehört. Dabei dürfen wir in den 23 eigenen Schutzgebieten auf die Hilfe von acht freiwilligen Schutzgebietsbetreuenden zählen. Auch ihnen gebührt ein grosser Dank. Der Baldeggersee, als grösstes Schutzgebiet von Pro Natura Luzern, hält uns auf der Geschäftsstelle und die Ranger vor Ort auf Trab. Aktiv sind wir denn auch politisch (Postulat Nussbaum zur Überarbeitung der Kantonalen Schutzverordnung Baldegger-/Hallwilersee, sowie bei diversen Mitwirkungen und Stellungnahmen). Weiter gehören konzeptionelle Arbeiten (wie Schutzkonzept Haglere) und Projektmanagement (Aktion Biber & Co.) zu den Aufgaben von Pro Natura Luzern. Erfolge aus dem Helmazurjungfer-Projekt und der in Zusammenarbeit mit Roman Willi entstandene Biber-Film werden gezeigt.

Ein weiterer Erfolg wurde 2023 bei den Veranstaltungen verbucht. Sie konnten alle wie geplant durchgeführt werden und erzeugten viele positiven Rückmeldungen von Teilnehmenden.

Anita Viviroli, Flurin Wigger und Salome Raess von der Jugendgruppe Pro Natura Luzern erläutern die 2023 durchgeführten Aktivitäten und die Höhepunkte der Jugendgruppe. Es folgt einen Ausblick aufs Programm 2024 mit dem Hinweis auf freie Plätze im Sommerlager.

Andrea Wyss nutzt die Gelegenheit allen Mitwirkenden für die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr zu danken.

Zum Jahresbericht gibt es keine Fragen und so wird dieser einstimmig **genehmigt**.

4. Jahresrechnung 2023 und Revisorenbericht

Ruedy Bieri präsentiert die Jahresrechnung 2023. Fragen gibt es keine dazu.

Die Erfolgsrechnung 2023 schliesst nach Abschreibungen, Finanz- und Fondsergebnis mit einem positiven Jahresergebnis von CHF 31'500 und entspricht fast genau dem budgetierten Wert.

Detailliert wird der Betriebsertrag und das zweckgebundene Kapital erläutert.

Die Bilanz per 31.12.2023 weist ein Organisationskapital von CHF 724'700 aus, wovon CHF 361'400 gebundenes Kapital sind.

Der Revisorenbericht wird vom der Revisorin Esther Reinhard präsentiert. Bilanz und Erfolgsrechnung stimmen mit den Buchhaltungsbelegen überein. Ruedy Bieri erhält grossen Dank für die exakte Aufstellung der Jahresrechnung und für die gute Buchführung. Die Revisoren empfehlen die Jahresrechnung 2023 zu genehmigen und dem Vorstand für das Vereinsjahr 2023 Entlastung zu erteilen.

Die Versammlung **genehmigt** die Jahresrechnung 2023 einstimmig und erteilt dem Vorstand für das Vereinsjahr 2023 Entlastung.

5. Ehrungen & Verdankungen

Es folgt die Ehrungen der Jubilare durch Simon Howald. Heute Anwesende dürfen ein Geschenk entgegennehmen und ernten Applaus für die langjährige Unterstützung. Oskar Schenker, Caroline Streibel, René und Lucia Bühler werden für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt sowie Urs Sandmeier, Ursula Jenny, Hans Ruedi Tschanz für 50 Jahre.

6. Ausblick 2024

Samuel Ehrenbold präsentiert das Veranstaltungsprogramm 2024 mit den geplanten Arbeitseinsätzen, Standaktionen, Exkursionen und Führungen sowie zwei Kursen. Weiter gewährt Samuel Ehrenbold einen kleinen Einblick in laufende sowie weiter geplante Projektarbeiten in den Schutzgebieten Balmoos, Fischermatt und Pfaffnere. Zum Schluss folgt ein Hinweis auf das 25-Jahre Jubiläum des Club 500.

Fragen aus dem Publikum: Wer begleitet das Projekt der Grossüberbauung Erne in Richensee? Die Geschäftsstelle nimmt die Frage auf und wird der Sache nachgehen. Danke Bruno Jans für den Hinweis.

7. Budget 2024

Patricia Burri stellt das Budget für das neue Geschäftsjahr vor und erläutert die Erhöhungen bei den Personalkosten (Teuerungsausgleich und Lohnanstieg aufgrund der Dienstjahre). Der Finanzausgleich sowie die Spendeneinnahmen wurden für 2024 zurückhaltender budgetiert. Es wird mit einem totalen Betriebsaufwand von CHF 781'200 einen Betriebsertrag von CHF 760'200 und nach Berücksichtigung des Fondsergebnisses einem negativen Jahresergebnis von —CHF 7'300 gerechnet. Das Budget2024 wird einstimmig **genehmigt**.

8. Anträge

Bis Ende Januar 2024 wurden keine Anträge von Mitgliedern eingereicht.

9. Verschiedenes

Laura Spring stellt die Biodiversitätsinitiative vor und Susanne Reber erläutert die dazugehörige Kampagne zur Abstimmung vom 22. September 2024.

Fragen aus dem Publikum: Bruno Jans weist auf «fehlenden Inhalt im Initiativ-Text» hin (Entschädigung / Unterstützung für Bauern). Die Bäuerinnen und Bauern müssten mit ins Boot geholt werden. Laura Spring nimmt Stellung dazu und versichert, dass dieses Anliegen bei der Einreichung der Volksinitiative mit eingegeben wurde.

Die Präsidentin schliesst diese Generalversammlung um 21.30 Uhr und dankt den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle für die Organisation sowie allen Gästen für ihre Teilnahme und freut sich die eine oder andere Person bei einer Veranstaltung von Pro Natura wieder zu sehen.